



Schweizerische Freie Keglervereinigung



Unterverband Bern-Stadt

Jahresbericht des Präsidenten 2021

Werte Ehrenmitglieder, Freimitglieder
Liebe Vorstandskollegen
Geschätzte Keglerinnen und Kegler

Mitte November, es wird Zeit den Jahresbericht zu verfassen.
Die Hauptversammlung des Unterverbandes Bern-Stadt steht vor der Tür und ich hoffe, dass die Versammlung ordnungsgemäss durchgeführt werden kann.

Corona-bedingt sind zur Versammlung nur Personen zugelassen die entweder genesen, geimpft oder getestet sind. Das Zertifikat wird beim Eingang geprüft.

Da mein Bericht jeweils Anfang November erstellt wird, beginnt das „Verbandsjahr“ im Bericht bereits im November 2020.

Der Familienabend 2020 musste aus bekannten Gründen abgesagt werden.
Die Hauptversammlung wurde in schriftlicher Form abgehalten.

Nun zum eigentlichen Geschehen im UV Bern-Stadt.

Zur Erledigung der laufenden Geschäfte unseres Unterverbandes hatten wir drei Vorstandssitzungen.

Ein Dank geht an den Sportleiter Beat Werthmüller. Mittlerweile nun auch schon vier Jahre im Amt, hat er sein Ressort sehr gut im Griff.

Unser Kassier Liebi Fritz, führt sein Amt sehr gewissenhaft aus und hat die Finanzen jederzeit im Griff.

Neuhaus Ernst, unser bestandener Cupobmann und Protokollführer erledigt seine Aufgaben ebenfalls sehr gewissenhaft.

Schnegg Kurt, verantwortlich für die Lizenzen, Mutationen und Betreuung des MAP, erledigt die ihm übertragenen Arbeiten stets sehr speditiv.

Dank an all meine Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit während dem vergangenen Verbandsjahr.

Schön, auf euch zählen zu dürfen.

Einen Blick in die Zukunft:

Im Sportjahr 2022 werden wir auf einen Klubbeitrag verzichten. Da die letzten beiden Wertungen ja Corona-bedingt ausgefallen sind.

Also, jeder Klub kann Gratis die Jahresmeisterschaft spielen.

Ebenfalls ist der Berner-Klub-Cup im 2022 gratis.

An der Schweizerischen Delegiertenversammlung 2020 wurde beschlossen, dass die Abgaben an den ZV für die Meisterschaftsinserate im „Keglerfreund“ nicht mehr verrechnet werden.

Dafür wird von jedem Mitglied 10.- Fr. mehr für die Lizenz verlangt, rückwirkend per 1. Januar 2020.

So zahlen wir also 56.- Fr. an den Zentralverband, bei einer Lizenzgebühr von 70.- Fr. Wir haben beschlossen, auf eine Beitragserhöhung im 2020 und 2021 zu verzichten.

Für das Jahr 2022 müssen wir jedoch den Antrag auf eine Beitragserhöhung stellen. Mit Fr. 14.- für den Unterverband sind die laufenden Geschäfte nicht finanzierbar.

Für das Sportjahr 2021 hat der Zentralverband nur eine Lizenzgebühr von Fr. 20.- verlangt. Da die Rechnungen bereits ausgestellt und zum Teil auch schon bezahlt waren, hat der Vorstand entschieden die Rückvergütung im 2022 zu beantragen, jedoch nur an die Kegler welche die Lizenz im 2021 auch im UV Bern-Stadt bezahlt haben. Leider gibt es Mitglieder die den Jahresbeitrag 2021 nicht bezahlten.

Somit gelangen zwei Anträge vom Vorstand UV Bern-Stadt an die Hauptversammlung.

Antrag 1: Beitragserhöhung von Fr. 70.- auf Fr. 80.-.

Antrag 2: Reduktion Jahresbeitrag 2022 um Fr. 36.- (Fr.- 44.- statt Fr.80.-)

Wird der Antrag 1 an der HV abgelehnt, wird Antrag 2 vom Vorstand zurückgezogen.

Das bedeutet auch, dass die Lizenzen nicht an der Hauptversammlung eingefordert werden. Die Rechnungen werden an der 1. Jahresmeisterschaft abgegeben.

Im Weiteren liegen Anträge vom Zentralvorstand vor.

Diese Anträge werden vom Vorstand alle befürwortet.

(Anträge sind auf der Homepage UV Bern-Stadt veröffentlicht)

Ich hoffe, dass im Jahr 2022 wir zu einer „Normalität“ zurück finden. Dass die Meisterschaften wie geplant durchgeführt werden können. Sollte dies nicht der Fall sein, werden wir uns im Vorstand zusammensetzen und das weitere Vorgehen besprechen.

Dies hängt auch ab, wie das Abstimmungsresultat am 28. November ausfällt. Gilt weiterhin die „3 G Regel“, so denke ich, können die Meisterschaften durchgeführt werden.

Zum Schluss:

Es ist mir ein grosses Bedürfnis, mich bei allen zu bedanken, die sich in irgendeiner Weise für den UV Bern-Stadt eingesetzt haben, sei es bei Jahresmeisterschaften, externen Meisterschaften oder bei anderen Veranstaltungen.

Das Kegeln hat nur eine Zukunft, wenn wir uns aktiv daran beteiligen, Meisterschaften organisieren und natürlich auch daran teilnehmen.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen für die bevorstehenden Festtage alles Gute, vor allem gute Gesundheit und natürlich der ganzen Kegler-Schar «Guët Holz».

„Blibet Gsund“

Wünnewil, 20. November 2021

Der Präsident: Philipp Imhof

